



Labor für elektrische Festigkeit Richtlinien zur Ausführung der Laborberichte

Die Versuchsberichte sind wie folgt zu gliedern:

- 1. Übersicht** Kurze Erläuterung der Versuchsziele und Angabe der wesentlichen Ergebnisse.
- 2. Schaltbilder** Es sind Skizzen oder Schaltbilder der tatsächlichen Messanordnung zu entwerfen. In einer Liste sind alle am Versuch beteiligten Geräte aufzuführen.
Raumschaltbild: Bemaßte Darstellung der Geräte und Leitungen als Draufsicht innerhalb der Gitterabspernung.
Wirkschaltbild: Das Schaltbild muss so dargestellt und mit Daten versehen werden, dass es unabhängig vom Bericht lesbar ist.
- 3. Versuchsausführung** Beschreibung des Versuchsaufbaus, Maßskizzen der Prüflinge und Beschreibung der Versuchsdurchführung.
- 4. Versuchsergebnisse** Alle Messwerte sind im Protokoll aufzuführen. Die Versuchsergebnisse sind in tabellarischer- bzw. grafischer Form darzustellen. Dabei ist auf anständige Formatierung und vernünftige grafische Darstellung zu achten. Alle Diagramme sind in sinnvoller Reihenfolge zu numerieren, mit Daten und einer aussagekräftigen Unterschrift zu versehen. Diagramme müssen unabhängig vom Text des Berichtes für sich lesbar sein.
- 5. Diskussion** Analyse, Bewertung und kritische Stellungnahme zu den Versuchsergebnissen sowie eigene Kritik zu den durchgeführten Versuchen.

Allgemeine Vorschriften:

Während des Versuchs wird ein Protokoll geführt, das abschließend vom Versuchsleiter testiert wird. Das Protokoll wird dem Versuchsbericht beigelegt, ist jedoch nicht Bestandteil des Berichts, d.h. der Hinweis "siehe Protokoll" ist nicht zulässig.

Von jeder Gruppe wird nach dem Versuch ein gemeinsamer Laborbericht angefertigt, der von allen Versuchsteilnehmern unterschrieben werden muss.

Abgabetermin: 1 Woche nach dem Versuchstag. Einmalige Verlängerung ist möglich.